

[Die Grenzschutzbeamten haben die "beliebtesten Ziele" von Mobilisierungsflüchtlingen genannt](#)

08.08.2024

Die meisten Versuche werden in Richtung des „grünen“ Abschnitts der Grenze unternommen, d.h. außerhalb der Kontrollpunkte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die meisten Versuche werden in Richtung des „grünen“ Abschnitts der Grenze unternommen, d.h. außerhalb der Kontrollpunkte.

Die meisten Versuche eines illegalen Grenzübertritts durch ukrainische Männer werden an der Grenze zwischen Moldawien und Rumänien beobachtet. Dies berichtete der Vertreter des staatlichen Grenzdienstes Andrej Demchenko in der Sendung des TV-Marathon am Donnerstag, den 8. August.

„Die meisten dieser Versuche werden in Richtung des „grünen“ Abschnitts der Grenze unternommen, also außerhalb der Kontrollpunkte. In letzter Zeit werden die meisten Versuche an der Grenze zu Moldawien und Rumänien unternommen“, sagte er.

Der Sprecher des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine stellte fest, dass es auch weiterhin Versuche gibt, die Grenze illegal zu überqueren und die Kontrollpunkte zu passieren.

„Aber es gibt Schemata, bei denen die Täter entweder gefälschte Dokumente benutzen, oder versuchen, sich in den Konstruktionsmerkmalen der Fahrzeuge zu verstecken, oder versuchen, die Inspektoren des staatlichen Grenzdienstes zu bestechen“, fügte Demchenko hinzu.

Wir erinnern daran, dass neulich in der Region Odessa ein Lastwagen mit 48 Flüchtlingen gestoppt wurde, die sich der Mobilisierung entzogen hatten. Grenzbeamte der Belhorod-Dnistrovskij nahmen einen 22-jährigen Fahrer fest, der versuchte, 15 Passagiere an die ukrainisch-moldawische Grenze zu bringen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.